

Merkblatt:

Marmor - was ist das für ein Material?

Marmor

Marmor ist ein Carbonatgestein, welches aus Dolomit, Calcit und Aragonit besteht. Marmor entsteht im Erdinneren durch die Umwandlung von Kalkstein und anderen Gesteinssorten durch Hitze und Druck, darum zählt Marmor zu den Metamorphiten (Umwandlungsgesteine).

Marmor ist ein rein natürlich entstandenes Gestein. Es ist das am stärksten glänzende Gestein, welches die Natur zu bieten hat.

Heute wird Marmor auch durch Menschenhand hergestellt. Agglo Marmore, Kunstmarmore und Stuckmarmore zählen zu den nicht auf natürlichem Wege entstandenen Sorten. Sie sind darum auch häufig preiswerter zu bekommen, als echter Naturmarmor.

Gewinnung von Marmor

Fast jeder kennt den Begriff Carrara in Verbindung mit Marmor. Marmor wird seit dem 2. JH. in der Stadt Carrara (dt.: Steinbruch) im europäischen Italien gewonnen, darum hört man den Begriff Carrara so häufig in Verbindung mit Marmor. Unbekannter ist hingegen der griechische Marmor von der Insel Paros.

Marmor wird wie viele andere Natursteinsorten in Steinbrüchen gewonnen. Früher benutzte man Hebestangen, Holzkeile und Wasser zur Gewinnung von Marmorblöcken. Einige Jahre später benutzte man Eisenkeile.

In Carrara wurde Anfang des 19. Jahrhunderts eine Steinsäge verwendet, was die Marmorgewinnung für die Steinbrucharbeiter einfacher machte.

Heute benutzt man Gattersägen mit mehreren Sägeblättern.

Verwendung von Marmor

Schon in der Antike wurde Marmor für die Herstellung von Skulpturen und großen Bauwerken benutzt. Er ist lange haltbar und darum vielseitig als Baumaterial einsetzbar.

Heute werden aus Marmor, Fensterbänke, Treppen, Arbeitsplatten, Waschbecken, Brunnen, Grabsteine, Vasen und viele weitere Produkte hergestellt.

Vor- und Nachteile

Marmor gehört zu den edelsten Natursteinen, es gibt ihn in sehr vielen Farbvariationen und mit verschiedenen Texturen. Dennoch ist er sehr empfindlich. Ein strapazierfähiger Marmor sollte eine Porosität von unter 1% besitzen, da er sonst zu saugfähig ist.

Auch ist Marmor empfindlich gegen Säuren aller Art. Wurde der Marmor nicht richtig imprägniert, so können sich durchaus Flecken auf ihm bilden, die sich nur schwer bis gar nicht mehr entfernen lassen. Darum sollte Marmor immer mit speziellen Pflegeprodukten gepflegt und behandelt werden.

Ihr Team von
Klepfner Naturstein